Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37905
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv

ewigs gelts / vnd die acht hünär / mit sampt den obgen briefen
die wir dar vber gehabt haben / gegeben vnd geantwurtt / auz vnser
gewalt nutz vnd gewer / in ir gewalt nutz vnd gewer / vnd vzeichen
vns der ewichleich mit dem brief Also daz wir vnser eriben / vnd
nachkömen / noch ander yemant von vnsn wegen / darnach dhain
Ansprach noch vordrung / nimmer haben sullen noch mugen
weder mit recht noch an recht / gaistleich noch werltleich / in
dhain weis wenig noch vil / getrewleich angeuär / Auch vsprechen
vnd loben wir in / daz wir dez obgen gelts vnd der hünär / vnd auch
der obgen brief / ir gewer vnd fürstand sein sullen / vnd wellen
mit dem rechten / an aller stat / gen aller mänichleich / alz oft in
des durft geschicht / an allen iren schaden / als der Stat recht ist
datz dem Hallein angeuär / Täten wir dez nicht / waz si dez schaden
nämen / wie der genant wär / den ir ains / oder ir scheinbot gesprechen
möcht / an ayd vnd an ander bewärung / den sullen wir in ablegen
vnd widercheren an allez rechten / vnd sullen si daz haben datz vns
vnd datz vnsn trewn / vnd auf aller vnser hab / wo di gelegen ist /
inn oder auzzer landes / vor allen andn lawten vnd geltn / vnd da
von si haubtguts vnd schadens bechomen sullen / vnd mügen / so si
nächst vmügen / an allez rechten / dar an wir seu nicht engen
süllen / getrewleich angenär / Ez ist auch ze merkchen / daz fraw
Anna die Trientnerinn / Chlosterfraw in dem obgen frawnchlost
ze sand Peter ze Salzburg / in den egen zwaintzik schilling gelts
vor aus vnd sunderleich Järleich hat vnd haben sol / zwelif schilling
pfennig gelts / die sey alain an gehörent ir lebtag / vnd di si auch
sunderleich gechauft vnd vgolten vnd bezalt hat / vnd wenn ir
nicht mer ist / da got lang vor sei / so gehörent di selben zwelif
schilling di egen frawn vnd Conuent gemaincleich an / als
oben verschriben ist / die andn acht schilling / gevallent in gemainen
tail / als and der selben frawn gült / nach irr gewonhait an
geuär / Vnd dar über ze vrchund geben wir in den offenn brief
versigelten mit meine obgen Chuntzmann dez Paizzen Richt
datz dem Hallein aigem anhangundem Insigel / vnd mit dez
erbn manns Chunratz dez Hofschreiber datz dem Hallein /
der sein Insigel durch vnsr pet willen / an den brief gelegt